**Name, Vorname**

**Straße, Hausnr.**

**PLZ, Ort**

an die EU-Kommission

 XX. September 2022

**Stellungnahme EU-Pflanzenschutzverordnung/Reduzierung Pflanzenschutzmitteleinsatz bzw. Verbot Pflanzenschutzmitteleinsatz in bestimmten Gebieten**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die geplante Reduzierung des Pflanzenschutzmitteleinsatzes bzw. das Totalverbot des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln betreffen die Existenzgrundlage meines Betriebes.

Mein Betrieb liegt im Landkreis Cloppenburg in der Gemeinde XXX, wir bewirtschaften XX ha landwirtschaftliche Fläche. Auf den Flächen wird das Futter für die Tierhaltung unseres Betriebes angebaut.

Von den oben genannten Flächen liegen XX ha in ……………………… (Wasserschutz, Naturschutz, Vogelschutz, Landschaftsschutz, **bitte zutreffendes eintragen**) Gebieten.

**Ein Verbot / eine Reduzierung** des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln hätte erhebliche Auswirkungen auf die zu erzielenden Erträge. Die Futtergrundlage für meine Tierhaltung wäre nicht mehr gegeben. **(Verbot, sofern Flächen in Schutzgebieten liegen, Reduzierung, sofern Flächen nicht in Schutzgebieten liegen. Bitte zutreffendes auswählen)**

Der Betrieb müsste komplett umgestellt werden.

Diese Umstellung aufgrund einer Ertragsreduzierung geht natürlich mit der Abstockung des Viehbestandes einher, so dass mein Betrieb in seiner Existenz gefährdet wäre, wenn die geplanten Maßnahmen umgesetzt würden.

Darüber hinaus führen die vorgesehenen Dokumentations- und Beratungspflichten zu einer nicht tragbaren, erheblichen Mehrbelastung für meinen Betrieb.

Wenn man landwirtschaftliche Betriebe erhalten will, kann man so nicht vorgehen. Gerade in Zeiten, in denen Versorgungssicherheit ein großes Thema ist, haben die vorgesehenen Regelungen zum Pflanzenschutz katastrophale Auswirkungen.

Ich lehne sie daher kategorisch ab.

In Erwartung einer Nachricht verbleibe ich,

mit freundlichen Grüßen